

Kleine Anfrage der Fraktion der FDP**Bremer Citytax und ihre Folgen für Beherbergungsbetriebe**

Die Citytax, auch bekannt als Tourismusabgabe oder Beherbergungsabgabe, ist ein Instrument zur Finanzierung städtischer Aufgaben, sie wirft jedoch seit ihrer Einführung Fragen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der Beherbergungsbetriebe im Land Bremen auf. Insbesondere im Kontext der Preisgestaltung, des Geschäftsreisesegments und der Konkurrenzfähigkeit gegenüber anderen Städten sowie dem Bremer Umland bleibt die Regelung umstritten.

Vor diesem Hintergrund Fragen wir den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die aktuellen Auswirkungen der Citytax-Regelung auf die Preisgestaltung und Wettbewerbsfähigkeit der Beherbergungsbetriebe im Land Bremen?
2. Welche Erkenntnisse hat der Senat zur Auswirkung der Citytax auf das Geschäftsreisesegment, insbesondere vor dem Hintergrund fester Preisobergrenzen in Unternehmen und Behörden?
3. Welche Erkenntnisse hat der Senat bezüglich der Erhebung der Citytax in anderen Städten, und wo liegen die konkreten Unterschiede zu Bremen hinsichtlich der Besteuerung und der Weitergabe der Steuer an die Übernachtungsgäste?
4. Inwieweit plant der Senat zeitnah eine Evaluierung der Citytax-Regelung, um gegebenenfalls negative Auswirkungen der Citytax entgegenzuwirken?
5. Welche Rückmeldungen hat der Senat von Branchenvertretern wie DEHOGA sowie von Hotels bezüglich der aktuellen Ausgestaltung der Citytax erhalten?
6. Ist dem Senat bekannt, in welchem Ausmaß die aktuelle Praxis zu Buchungsabwanderungen in andere Städte oder das Bremer Umland

führt, und welche konkreten Maßnahmen werden erwogen, um die hierdurch entstehende Wettbewerbsverzerrung zu minimieren?

Gökhan Akkamis, Thore Schäck und Fraktion der FDP